

## **PROTOKOLL zur 2. SGA - Sitzung am 12. 03. 2008**

Beginn: 14.04 Uhr

Ende: 16:15 Uhr

anwesend: Elternvertretung: Schick Klaus, Silberhumer Gerhard, Ehgartner Gustav

Lehrervertretung: Prof. Groher, Plank, Sänger

Schülervertretung: Kwiatkowska Lisa, osterbauer Maria, Schamberger Clemens

Direktor F. Kotanko

### **1. Genehmigung beantragter mehrtägiger Schulveranstaltungen für 2007/2008**

Höchstausmaß gem. Schulveranstaltungsverordnung § 8:

Abs. 1:

5. – 8. Schulstufe insgesamt 28 Kalendertage

ab der 9. Schulstufe je Schulstufe 6 Kalendertage, wobei eine Zusammenfassung unter Anrechnung auf das Gesamtausmaß zulässig ist

Abs. 2:

Sofern für die Durchführung von Auslandsveranstaltungen mit dem auf Grund des Abs. 1 zur Verfügung stehendem Ausmaß nicht das Auslangen gefunden wird, kann die Schulbehörde erster Instanz im Rahmen der zur Verfügung stehenden finanziellen und personellen Möglichkeiten ab der 9. Schulstufe insgesamt bis zu 15 Kalendertage zusätzlich bewilligen.

Über mehrtägige Schulveranstaltungen entscheidet gem. § 9 SchVV der SGA unter Anwendung von § 64 SchUG (§ 64 Abs. 11 – Beschlussfähigkeit grundsätzlich gegeben, wenn mehr als die Hälfte der Mitglieder mit beschlieender Stimme und mindestens je ein Mitglied der im Ausschuss vertretenen Gruppen anwesend sind) mit unbedingter Mehrheit (= nächste ganze Zahl über der Hälfte der Zahl der abgegebenen Stimmen)

schon genehmigt:

1 A	Stamm,	30 06 – 02 07 2008	Haiderhof Uttendorf-Helpfau
1 E	Lech., Maie	30 06 – 02 07 2008	Haiderhof Uttendorf-Helpfau
2 B	Bau, Moes	23 06 – 25 06 2008	Haiderhof Uttendorf-Helpfau
7 B	Stra, Hall	27 06 – 30 06 2008	Riva del Garda

neue Anträge:

2 A	Lack, Mako	30 06 – 02 07 2008	Braunauer Hütte
4 D	PlaS	30 06 – 02 07 2008	Innsbruck
5 B	Bach,	30 06 – 01 07 2008	Bad Griesbach / Erlebnispädagogik
7 A	Endler	27 06 – 03 07 2008 30 06 – 01 07 2008	Sprachwoche Cambridge / Brighton / Hastings <b>oder</b> Seeham

EV: unter Umständen wird Zuschuss für Sedighi Jamshed, Mitterlehner Alina und Muschik Beatrice erbeten

Für Anfang 2008/2009 (kommende 6 A): Austria Romana (Carnuntum) 3 Tage

**Die vier vorliegenden Anträge (2A, 4D, 5B, 7A) werden einstimmig genehmigt.**

**Für die kommende 6A Klasse ist Anfang des nächsten Schuljahres eine 3-tägige Veranstaltung „Austria Romana“ (Carnuntum) geplant (Leitung: Prof. Wolf Thomas).**

**„Wunschtermin“ für die „Wien-Woche“ der 6. Klassen 9. bis 13. März 2009.**

## 2. Mehrtägiger Schulveranstaltungen 2008/2009 – Unterstufe

3. Kl.		Schikurs	
4A	Stockhammer	Lachstatt	v. 15.09. – 19.09.2008 <a href="http://www.e4kids.at/index.html">http://www.e4kids.at/index.html</a>
4B	Großalber	Piesendorf	v. 15.09. – 19.09.2008
4C	Wimmer	Oberitalien ?	v. 15.09. – 19.09.2008
4D	Leitl	Oberitalien ?	gemeinsam mit 4C
4E	Leitner	Lachstatt	gemeinsam mit 4A <a href="http://www.e4kids.at/index.html">http://www.e4kids.at/index.html</a>

*In den dritten Klassen wird ein Skikurs durchgeführt.*

*Die Ziele für die Projektwochen der 4. Klassen sind fixiert. Bei der Leitung der Veranstaltungen kann es noch zu Veränderungen kommen (eventuelle Versetzungen von Lehrern).*

*Elternvereinsobmann Schick weist darauf hin, dass beim ersten Elternsprechtag der 3. Klassen unbedingt eine klare Entscheidung über das Angebot fallen sollte.*

*Alle für die Unterstufe beantragten mehrtägigen Schulveranstaltungen werden einstimmig beschlossen.*

## 3. Mehrtägiger Schulveranstaltungen ab 2008/2009 – Oberstufe

Intensivsprachwoche in der 3. Schulwoche der 7. Klasse unter Beachtung folgender Ziele:

Ev. Sprachkurs mit Unterricht in einer lebenden Fremdsprache

Kennen lernen fremder Kultur und Leute

Ausflüge in der jeweiligen Region

Alternative Ziele:

Englischer Sprachraum (GB / Malta / Irland)

Französischer Sprachraum (F / B / LUX) – auch Schüleraustausch ist weiterhin möglich

Spanischer Sprachraum

Antiker Mittelmeerraum

Teilnehmerzahl: 70 %-Regelung, pro Gruppe jedoch mind. 5 Personen

Weiteres Vorgehen: Information am Elternsprechtag 15. 4. in der pflichtigen "KV-1/2-Stunde"

- "Starttag(e)" kommende 5. Klasse
- Anmeldung für Wien-Aktion (heurige 5. Klassen): Wunschtermine 20.-24. Oktober 2008 oder 9.-13. März 2009; bei Anmeldung sind die schulautonom freien Tage anzugeben

*Nach Darstellung und Begründung der jeweiligen Standpunkte stellt Elternvereinsobmann Schick den Antrag auf Neuordnung der mehrtägigen Schulveranstaltungen in den 7. Klassen („Modell neu“). Der Antrag wird mit 6 gegen 3 Stimmen beschlossen.*

#### 4. Klassensituation 2008/2009

	Zahl	Folgerungen
Anmeldungen für 1. Klassen	112	5 Klassen zu je 22 - 23
Meldungen kommende 3. Klassen	L 22 GZ 55 Lab 39	9 Abweisungen aus Labor 5 Klassen: 3 GZ-Klassen
Meldungen kommende 5. Klassen	L 10 F 13 <b>RG 8</b>	eine große 5.Klasse

insgesamt wieder 28 Klassen

**Prinzipielles Problem in der kommenden 5. Klasse** ist die Berechtigung zur Führung des RG-Teils, denn laut Sicherstellungserlass haben sich mindestens 10 Schüler/innen zu melden: Telefonat mit LSI Vormayr am 11. 3. → braucht Rücksprache mit LSI Kappelmüller; zweites Telefonat → RG kann geführt werden

#### **Konsequenz für Stundentafel kommende 5.Klasse RG - Teil:**

Nichtzustandekommen der Differenzierung CAD – Labor bedingt **Zuordnung von 2 freien Stunden im RG-Teil**

**Geltende Regelung:** Umwidmung der beiden Stunden hin zu BU und Ph (je + 1 Stunde).

**Nachteil:** Getrennter Unterricht sowohl für BU als auch für ME (Ph davon unberührt – von vornherein G / RG getrennt)

**Vorschlag neu:** +1 h M (4 statt 3), +1 h ME (2 statt 1); damit Aufwertung M, weiters ist ME gemeinsam mit G-Teil möglich.

*Noch große Unsicherheiten in den kommenden 5. Klassen – derzeitiger Stand: 31 Schüler – die Weiterführung des RG mit 8 Schülern wurde genehmigt. Durch das Nichtzustandekommen der Differenzierung CAD-Labor gelangen 2 Stunden zur Aufteilung (wird mit der PV abgesprochen und muss dann vom SGA beschlossen werden).*

*Diskussion über das Motiv der Schüler, nach der 4. Klasse das Gymnasium zu verlassen: Mehr Medienpräsenz, Zugang für Hauptschüler in unsere Oberstufe sollte erleichtert werden. Von Eltern- Schüler- und Lehrerseite wird Kritik an der „einseitigen“, nur auf wirtschaftliche Gegebenheiten ausgerichteten, Information des Arbeitsmarktservice geübt. Die weitere Teilnahme an dieser Veranstaltung soll überdacht werden.*

#### 5. Schulautonome Tage 2008/2009

Durch Verordnungsblatt 5 / 2008 wurden die Freitage 22. Mai und 12. Juni 2009 schulfrei gegeben.

Durch Erlass vom 3. 3. 2008 hat der LSR die Freigabe von 3. + 4. November 2008 (Mo + Di) empfohlen

*Als schulautonome Tage wurden einstimmig beschlossen: Montag, 3. November 2008 und Freitag 5. Dezember 2008.*

*Durch Verordnungsblatt 5/2008 wurden die Freitage 22.Mai und 12. Juni 2009 schulfrei erklärt. Ein Tag steht noch zur Disposition.*

## 6. Allfälliges

- Bericht vom Besuch des Herrn Landeshauptmannes am 05. 03. 2008:
  - a) Landeshauptmann Dr. Pühringer wird sich für Unterstützung bei der Beschaffung von **Schulmobiliar** einsetzen
  - b) Landeshauptmann Dr. Pühringer wird sich für **Erweiterung** einsetzen, sieht allerdings wegen der sinkenden Schülerzahlen **nur sehr geringe Chancen für einen Zubau**. Braunau im Schulentwicklungsplan vom BMUKK nicht prioritär gereiht.
  - c) Landeshauptmann Dr. Pühringer sagt Unterstützung des Landes (etwa 33 %) zu, wenn die Gemeinde Braunau die anderen Kosten für die **Aufstellung von Containern** übernimmt (Gemeinde soll vorerst alles zahlen, Förderung des Landes wird zugesagt).
- Vortragsangebot "Lernen mit high speed"
- Innenministerium / Österreichischer Integrationsfonds: Ausschreibung "Integrationspreis für Sport" – Einsendeschluss 30. April 2008, Bewerbungsunterlagen [www.integrationsfonds.at](http://www.integrationsfonds.at) oder [www.sport.austria.gv.at](http://www.sport.austria.gv.at)
- EV: Bitte um (Mit-) Finanzierung des Ankaufs der letzten gedruckten Ausgabe der dreißigbändigen Brockhaus-Enzyklopädie (Gesamtkosten € 2250,90)

*Eigenverantwortliche Benutzung der Bandsäge im Werkunterricht durch Schüler der 4. Klassen: Wenn die Entscheidung in der Zuständigkeit des SGA liegt (Informationen werden eingeholt) – keine grundsätzlichen Einwände.*

*Die Industriellenvereinigung gewährt finanzielle Förderungen für Projekte – auch über mehrere Jahre.*

*Wunsch der Schülerversammlung nach einer Basketball- bzw. Streetball-Anlage im Freien – Möglichkeiten werden geprüft.*